

Herzloser Aussetzer: Hund Simba im Wald zurückgelassen und abandoned!

In NRW wurde Hund Simba von seinem Besitzer im Wald ausgesetzt und zurückgelassen, während dieser ins Ausland auswanderte.

Ein schockierendes Drama aus NRW: Hund Simba wurde herzlos im Wald ausgesetzt, an einen Baum gefesselt! Sein Owner, der offenbar mit einem kalten Herzen ausgestattet ist, hat nicht nur den Hund im Stich gelassen, sondern ist auch gleich nach Thailand ausgewandert. Anwohner fanden den etwa sechs Jahre alten Mischlingsrüden in Attendorn-Röllecken und informierten sofort die Behörden. Das Ordnungsamt brachte Simba ins Tierheim Olpe, wo seine traurige Geschichte bekannt wurde.

Tierfreunde sind entsetzt: Die Kommentare in den sozialen Medien sind voll von Empörung über den früheren Besitzer. „Ekelhaft sowas!“ und „Ungeheuer!“ sind nur einige der wütenden Äußerungen, die den sozialen Unmut widerspiegeln. Der Tierschutzverein Olpe sucht nun dringend ein neues und liebevolles Zuhause für den ungestümen und unsicheren Vierbeiner, der trotz seiner leidvollen Vergangenheit freundlich mit anderen Hunden ist. Wer Interesse hat, wird gebeten, sich zu melden, damit Simba endlich die Chance auf ein glückliches Leben erhält. Mehr Informationen über den Fall und die Möglichkeit zur Adoption findet man auf der Facebook-Seite des Tierschutzvereins.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de